

Briefkausen im Militärdienst.

Einem interessanten Aufsatz des Militärärztes über die Beschaffenheit der Briefkausen entnehmen wir nachfolgendes: Es geht zunächst, eine Tentenanart zu finden...

Abends nach wird, kann eine gestirnte Taube etwa 1000 km durchfliegen, während sie an einem warmen November...

Baaren- und Produktverbräuche.

Berlin, 10. April. (Tel.-Bl.) Berlin, geht zum Nachen, 30-40 R., Engelshofen, heute 20-40 R., Minen 27-37 R. per 100 kg...

Bekanntmachung.

Blachsende Vollzieher-Vereinbarung vom 29. März 1889 wird hiermit zur geneigten Beachtung in Erinnerung gebracht:

- Polizei-Verordnung. Zum Schutze der Anlagen auf der im Bezirke der Stadt Halle a. S. befindlichen, zum Gute Grimml. gehörigen Zügel-Feisung...

Halle a. S., den 29. März 1890. Der Amtsvorsteher, C. Vortels.

Bekanntmachung.

Zur Verpachtung der Grasnutzung auf den Kreis-Camouffen Nabis-Zwernig und Schenkentum-Zweibendorf auf die Zeit vom 1. April 1890 bis ultimo October 1895 ist Termin auf...

Bekanntmachung.

Für den Neubau des Königl. Landgerichts bei Großwitz sind rot. 110 cbm guter fetter Lehm anzufertigen. Nähere Bedingungen zu erlangen im Bauamt Mühlentw. 17, woczu sich auch Angebote abzugeben sind.

Bitterguis-Verkauf.

Rein Bitterguis in Füll, Nähe Stadt u. 15 Minuten von Balle, mit 500 Morgen Felder und Wiesen bester Qualität...

Fabrik-Grundstück-Verkauf.

Das mir gehörige Fabrikgrundstück, 15 Morgen Grundfläche, in Trebitsch bei Chemnitz a. S. gelogen (früher Aktien-Fabrikerei Trebitsch) mit Wohnverbindung, bestbebautes ist sofort zu verkaufen...

Bekanntmachung.

Vom 15. April bis 30. April werden für die auf Station Halle a. S. durch das Expeditions- und Verkaufsbüro G. Welter beim Posthalter Otto Betschall haltendende bahnhafte Güter...

- 1. Für gemüthliche Güter, d. h. solche, welche nachgehend nicht besonders aufgeführt sind, einschließlich gebräuchter Leerer Kästen, Fässer und Fische...

Bekanntmachung.

Zum Genossenschafts-Vorsteher ist heute bei dem unter Nr. 3 verzeichneten Vorstands-Verein zu Merzbürg, Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht, folgender Vereinertragungen:

Auction.

Donnerstag den 17. d. Mts. Nachmittags 1 Uhr verleiht der Botanischen Garten Dr. Wall...

Haus-Verkauf.

Rein Grundstuck Markt 10

Auction.

Haus-Verkauf.

Rein Grundstuck Markt 10

Auction.

Haus-Verkauf.

Rein Grundstuck Markt 10

Advertisement for 'Haus 6% verzinst' and 'F. Barowsky, Blagwitz-Leipzig'. Includes details about interest rates, property locations, and contact information.

A collection of advertisements including 'Wohnhaus-Verkauf', 'Garthaus-Verkauf', 'Fleischerei', 'Villa-Verkauf', 'Auction', and 'Haus-Verkauf'. Each ad provides specific details about the property or service being offered.

Schlossfreiheit-Lotterie.

zu Berlin

(einmalige Lotterie, eingetheilt in fünf Klassen);

Ziehung II. Klasse am 14. April 1890.

Hauptgewinne:

1 à 600 000 Mk., 2 à 500 000 Mk.,

2 à 400 000 Mk., 4 à 300 000 Mk., 5 à 200 000 Mk. etc.

So lange Vorrath reicht empfiehlt und versendet zu Plan-Preisen

Original-Loose: $\frac{1}{4}$ = 72 Mk., $\frac{1}{2}$ = 36 Mk., $\frac{1}{4}$ = 18 Mk., $\frac{1}{8}$ = 9 Mk.

Ferner für alle fünf Klassen im Voraus zu bezahlende Antheil-Voll-Loose an in meinem Verwahram befindlichen Original-Loosen, auf welche ich im Fall eines Gewinnes in II. bis IV. Classe die im Voraus bezahlte Einlage bei Hebung des Gewinnes zurückvergiere.

Antheil-Voll-Loose: $\frac{1}{2}$ = Mk. 100, $\frac{1}{4}$ = Mk. 50, $\frac{1}{8}$ Mk. 25, $\frac{1}{16}$ = Mk. 12,50, $\frac{1}{32}$ Mk. 6,25.

Jeder Bestellung sind für Einschreib-Porto 30 Pf., für jede Gewinnliste 20 Pf. beizufügen. Prospekte gratis und franco.

Carl Heintze, Bankgeschäft,

Berlin W., Unter den Linden 3.

Auf dem Compen der Postanweisung ist die Bestellung sowie genaue Adresse des Adressaten anzuschreiben.

Gewinne II. Klasse.

Ziehung am 14. April 1890.

1 à 300 000 = 300 000 Mk.
1 à 200 000 = 200 000 -
1 à 100 000 = 100 000 -
2 à 50 000 = 100 000 -
4 à 25 000 = 100 000 -
10 à 20 000 = 200 000 -
20 à 10 000 = 200 000 -
40 à 5 000 = 200 000 -
100 à 2 000 = 200 000 -
200 à 1 000 = 200 000 -
379 Gewinne = 1 800 000 Mk.

Gewinne III. Klasse.

Ziehung am 12. Mai.

1 à 300 000 = 300 000 Mk.
1 à 200 000 = 200 000 -
1 à 100 000 = 100 000 -
2 à 50 000 = 100 000 -
4 à 25 000 = 100 000 -
10 à 20 000 = 200 000 -
20 à 10 000 = 200 000 -
40 à 5 000 = 200 000 -
100 à 2 000 = 200 000 -
200 à 1 000 = 200 000 -
379 Gewinne = 1 800 000 Mk.

Ziehung IV. Klasse am 9. Juni

733 Gewinne = 4 Millionen Mk.

Ziehung V. Klasse am 7. Juli

7514 Gewinne = 14 Millionen

400 000 Mark.

Carl Th. Plötz,
52. Gr. Ulrichstr. 52.

Billigste Einkaufsquelle

für

Schultornister

u. Mädchenkober

in solider Ausführung.



Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Schultornister

(wie Abbildung) auf dem Rücken zu tragen.

Gestoffen mit ganzer Clothflappe, Kasten u. Klappe mit roth Lederbuch eingeklebt.

Handarbeit,

Nr. 1) mit Vauverinter Stück 1 A 10 A

" 2) mit Stoffinter 1 A 10 A

" 3) mit Plüschflappe 1 A 60 A

" 4) mit. Secondhandflappe Stück 1 A 60 A

" 5) mit echt Secondhandflappe Stück 2 A 10 A

Schultornister

(wie Abbildung) auf dem Rücken zu tragen.

Kasten und Klappe mit rothem Bullleder eingeklebt.

Nr. 6) Gestoffen mit Clothflappe Stück 1 A 45 A

" 7) do. mit Plüschflappe Stück 2 A

" 8) do. mit imit. Secondhandflappe Stück 2 A 70 A

" 9) do. mit echt Secondhandflappe Stück 2 A 70 A

" 10) Lederflappen mit Plüschflappe, Grünsätze für Schreibhefte, Stück 2 A 70 A

" 11) Lederflappen mit echt Secondhandflappe Stück 3 A 30 A

Mädchen-Schultaschen

in der Hand zu tragen.

Cloth glatt. Rindlederhenkel und Schnallverschluss.

Handarbeit.

Nr. 1) mit buntem Lederbuch eingeklebt, Stück 1 A

" 2) mit rothem Bullleder eingeklebt, Stück 1 A 60 A

" 3) in der Hand u. auf dem Rücken zu tragen, laut wie Nr. 1. Stück 1 A 40 A

" 4) in der Hand u. auf dem Rücken zu tragen, laut wie Nr. 2. Stück 1 A 85 A

" 5) in der Hand u. auf dem Rücken zu tragen, schwarz Leder, Stück 2 A 60 A

" 6) imit. Secondhandleder, Stück 3 A 20 A

" 7) echt do. 3 A 75 A

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Robert Plötz,

18. Leipzigerstr. 18.

Die Handschuhfabrik

von

Gustav Wehage

Gr. Ulrichstr. 30

empfiehlt zu billigen Preisen:

Glacé-Handschuhe für Herren und Damen, nur eigenes Fabrikat, antampt beständig.

Bestellungen nach Wunsch ohne Preisangabe.

Cravatten

reizende Neuheiten, größte Auswahl.

Wäsche, Hosenträger, selbste u. Zwirnhandschuhe

von 50 A an bis zu den feinsten.

Schwarze seid. Handschuhe garantirt nicht abfärbend.

Getragene Kleidungsstücke, Getragene Winterüberzieher, Gebrauchte Ziegen, Gold- und Silberwaren u. s. w. samt fortwährend und wohl hohes Preis

G. Buchholz,

Markt 26, im Rothen Thurm 1 A.

Leere Kisten.

Mehrere Tausend starke leere Kisten verkauft

S. Pollak Nachf.,

Leipzigerstr. 91.

Bis Montag Abend 6 Uhr
Loose zur 2. Klasse der
Schlossfreiheit-Lotterie
à 72 Mt. Galbe 36 Mt. Viertel 18 Mt.
Achtel 9 Mt. Sechzehntel 5 Mt.
Antheilsgewinne für sämtliche Klassen giltig:
Sechzehntel 13 Mt. 50 Pf. 20 tel 11 Mt.
30 tel 8 Mt. 40 tel 6 Mt. 50 tel 5 Mt.
80 tel 3 Mt. 50 Pf. 100 tel 3 Mt.
Porto und Ziehungsliste 25 Pfa.
Richard Schroedel (Schroedel & Simon)
Marienburger Loose 3 Mt. Galbe 1 Mt. 75 Pfa.

Staatlich concessionirt
Seminar für Kindergärtnerinnen
von Lina Sellheim, Halle a. S., Laurentiusstraße 7.
Anmeldungen werden noch bis zum 20. April entgegen genommen.
Näheres durch die Brochüre.

Gladbacher
Feuervericherungs-Gesellschaft.
Wir bringen hiermit zur Anzeige, daß wir dem Herrn
Rudolf Ehrhardt, Kaufmann in Halle a. S.
eine Agentur unserer Gesellschaft übertragen haben.
Magdeburg, den 5. April 1890.
Die General-Agentur.
Bräutigam & Fölsche.

Bezugnehmend auf obige Annonce halte ich mich zur Vermittlung von
Feuer-, Explosions- und Glas-Vericherungen bestens empfohlen und
erkläre mich zu jeder Auskunft gern bereit.
Rudolf Ehrhardt.

Berliner Unions-Brauerei.
Seit Einführung der Biere obiger Brauerei am hiesigen Plage ist
der Verbrauch trotz der im letzten Jahre bedeutend vermehrten
Concurrenz in Glasflaschen
stetig gestiegen.
Die Steigerung des Umsatzes hat ihren Grund lebhaft darin,
daß die **Berliner Unions-Brauerei**
ihre Biere voll, nur aus feinstem Malz und Hopfen einbraut.
Dieselben besitzen großen Malzgehalt und nur geringen Alkohol-
gehalt; sie sind daher wohlsmackend und gesund. Das Münchener
Bier, Schambier, nicht Export, als Specialität erweist sich vorzugs-
lich einer großen Beliebtheit. Ueberall, wo dasselbe eingeführt,
wird anerkannt, daß es hinter keinem der aus dem Auslande be-
zogenen Biere an Güte zurücksteht, hingegen den Vorzug wesentlich
größerer Billigkeit besitzt. Auch die Preisrichter der vorjährigen
großen Weltausstellung zu Melbourne (Australien) haben durch
Verleihung des höchsten Preises die Güte der Biere der
Berliner Unions-Brauerei
anerkannt. Durch die vielen hier am Plage, in Giebichenstein
und Protha errichteten Verkaufsstellen ist es Jedermann möglich
sich von der Güte der Biere zu überzeugen. Dieselben werden der
Verkäuflichen nur in Originalabzug geliefert, sind daher stets voll-
haltig mit Kohlensäure versehen und immer schmackhaft.
Zu offeriren:
25 Hl. Münchener Bier, 410 Ltr. Inb., für 3 Mt. frei Haus.
30 Hl. Lager-Bier, 410 Ltr. Inbalt, für 3 Mt. frei Haus.
Weitere Niederlagen werden auf Wunsch geru eingerichtet
und gewähre ich der Concurrenz gegenüber den höchsten Rabatt.
H. Stade, Gr. Steinstr. 36.
Vertreter der Berliner Unions-Brauerei.

Tanz-Unterricht.
Zu meinem Ende April beginnenden Sommercurus werden gefl. An-
meldungen jederzeit entgegengenommen.
H. Wipplinger, Musik- und Tanzlehrer,
Focherstraße Nr. 46, Ecke der Wagdeburgerstraße.

Frühjahrs-Neuheiten.
Fantasie - Strohhüte
Tull-Modellhüt-Anstellung.
Lager sämtlicher Putzartikel.
Grösste Auswahl. Billigste Preise.
Rudolph Sachs & Co.
Hoflieferanten.
Halle a.S., Gr. Ulrichstrasse 55.

Bis 500 mm hoch und 14 Mtr. lang.
F. Lindenhahn
Halle a. S.
Königstrasse 8. — Forsterstrasse 39.
Schmiedeeiserne gewalzte
Träger.
Säulen
aus Schmiede- u. Gusseisen.
Eisenbahnschienen.
Anfertigung von Eisenconstruktionen,
Gewächshäusern, Stalleinrichtungen
aller Art
zu billigen Preisen.
Kostenanschläge gratis.

Geschäfts-Eröffnung.
Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene
Wittbeildung, daß ich mit heutigem Tage
Mühlgraben Nr. 2f
eine Glaserei
eröffnet habe und bitte ich mich in meinem Unternehmen gütigst unterstützen
zu wollen.
Für gute Ausführung meiner Arbeiten bürgt eine 12jährige Thätig-
keit als Werkmeister in einem hiesigen Bauschäft.
F. Friedrich.
Farben, Lacke, Pinsel aller Art
zur billigt und in bester Qualität
Felix Stoll, Giebichenstein, Brunnenstraße 2.

Zur Pflanzzeit
empfehle ich Aristolochien (Pfeifenkraut) in verschiedenen Größen, groß-
blumige Clematis in verschiedenen Farben, wilden Weich, Spargel-
pflanzen (Conovers Colossal), Erdbeerpflanzen als: Browns
Wonder und König Albert-Obstbäume u. a. m.
Giebichenstein. Aug. Spindler.